

# RS Vwgh 2004/10/28 2003/09/0047

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.10.2004

## **Index**

60/02 Arbeitnehmerschutz

60/04 Arbeitsrecht allgemein

62 Arbeitsmarktverwaltung

## **Norm**

AÜG §3 Abs4;

AÜG §4;

AuslBG §2 Abs2 lite;

AuslBG §28 Abs1 Z1 lita;

AuslBG §3 Abs1;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2000/09/0147 E 22. Jänner 2002 RS 4

## **Stammrechtssatz**

Um die Verwendung von ausländischen Arbeitskräften als Beschäftigung im Sinn des§ 3 Abs. 1 AuslBG zu qualifizieren macht es keinen Unterschied, ob derjenige, der die Arbeitskräfte verwendet, selbst Arbeitgeber der Ausländer ist, oder ob im Sinn des § 2 Abs. 2 lit. e AuslBG in Verbindung mit dem AÜG die Verwendung überlassener Arbeitskräfte erfolgt (Hinweis E 21. 10. 1998, 96/09/0183, und E 16. 10. 2001,94/09/0384). In beiden Fällen ist derjenige, der die Arbeitskräfte verwendet, ohne im Besitz einer Beschäftigungsbewilligung oder Anzeigebestätigung zu sein, und ohne dass der Ausländer eine Arbeitserlaubnis oder einen Befreiungsschein besitzt, wegen Übertretung des § 3 Abs. 1 AuslBG gemäß § 28 Abs. 1 Z. 1 lit. a leg. cit. strafbar.

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2004:2003090047.X02

## **Im RIS seit**

08.12.2004

## **Zuletzt aktualisiert am**

11.03.2014

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)